

Press Office for Yelena Baturina

20.01.2016 - 13:14 Uhr

Jelena Baturinas Hotels zeigen starke Leistungen im Jahr 2015

London (ots/PRNewswire) -

Die Geschäftsfrau und Philanthropin Jelena Baturina, Eigentümerin von vier europäischen Hotels, veröffentlichte heute nähere Angaben zu der anhand von Schlüsselindikatoren das ganze Vorjahr über als konstant stark einzustufenden Performance ihrer Hotels. Seit dem Abschied von einer Verwaltungsgesellschaft Anfang 2014 werden die Hotels selbstständig betrieben und haben zudem signifikante Renovierungsarbeiten durchlaufen und Kostensparprogramme eingeleitet.

Das Morrison Hotel in Dublin (<http://www.morrisonhotel.ie/>) wurde im März 2012 für 20 Mio. EUR erworben und ging daraufhin in Baturinas Immobilienbestand über. Das Hotel wurde im Anschluss an eine Investition von 7 Mio. EUR im Jahr 2013 vollständig renoviert. Im Jahr 2015 erfolgte eine zusätzliche Investition von 1,25 Mio. EUR für 7 weitere Zimmer. Im Augenblick verfügt das Hotel über 145 Zimmer.

Das Hotel wurde am 1. Februar 2013 unter der Franchise DoubleTree by Hilton eröffnet. Von 2012 bis 2015 kletterte das Morrison in der Rangliste der "Best Dublin Hotels" von Platz 76 auf Platz 6. Das Hotel zählt Jahr für Jahr zu den führenden 10 % sämtlicher Hilton-Objekte.

Seit 2012 beläuft sich das Bruttoergebnis auf einen Wert von 50 bis 60 %, wobei der Nettogewinn Prognosen zufolge im Jahr 2015 bei über 1,5 Mio. EUR liegt. Das Hotel bietet der Eigentümerin einen Gewinn von über 10 % pro Jahr. Das Morrison hat eine Reihe von Kostensparprogrammen eingeleitet, die zu großartigen Ergebnissen geführt haben: Die Betriebsausgaben liegen im Jahr 2015 unter dem Wert von 2013, obwohl Zimmerzahl, Zimmerbelegung und Serviceniveau allesamt erhöht wurden. Das Hotel beschäftigt 118 Mitarbeiter.

Das Grand Tirolia Hotel and Resort in Kitzbühel (<https://www.hommage-hotels.com/en/grand-tirolia-kitzbuehel/our-hotel>) hat seine finanziellen Leistungsindikatoren innerhalb eines Jahres um 800.000 EUR verbessern können. Nach dem Umstieg auf einen selbstständigen Betrieb Anfang 2014 hat das Hotel signifikante Renovierungsarbeiten durchlaufen, die zu Veränderungen des Managementsystems und der Vermarktungsstrategie geführt haben. Diese Maßnahmen haben zahlreiche positive Ergebnisse begünstigt: Gegenüber einem Verlust von über 600.000 EUR im Jahr 2014 wird das Hotel laut Prognosen im Jahr 2015 einen positiven GOP aus eigener Betriebstätigkeit in Höhe von 200.000 EUR erzielen. Innerhalb von nur einem Jahr konnte das Ergebnis somit um über 800.000 gesteigert werden.

Trotz der Neuausrichtung von nahezu jedem Einzelaspekt des operativen Bereichs hat das Hotel seinen Platz unter den führenden Fünf-Sterne-Hotels in Österreich behaupten können. Insgesamt stieg die Gästezufriedenheit von 88 % im Jahr 2014 auf 91 % im Jahr 2015. Das Hotel beschäftigt derzeit über 90 Mitarbeiter.

Das Quisisana Palace in Karlovy Vary (<http://www.quisisana-palace.com/en/welcome.html>) befindet sich in einem umsichtig restaurierten Gebäude aus dem 19. Jahrhundert, das in ein Boutique-Hotel mit 19 Gästezimmern und Suiten, einem Restaurant und einem Wellness-Center inklusive medizinischer Basisversorgung verwandelt wurde. Die Eröffnung fand im September 2012 statt. Das Quisisana wurde im Zuge der Czech Hotels Awards zum Hotel des Jahres 2014 gekürt und ist Mitglied der Small Luxury Hotels of the World Association. Das Hotel erzielt ein durchweg positives GOP, das Prognosen zufolge im Jahr 2016 um 30 % steigen wird. Das Hotel beschäftigt 22 Mitarbeiter.

Das New Peterhof Hotel in St. Petersburg (<http://www.new-peterhof.com/en/home.html>) ist im Juni 2010 eröffnet worden und verfügt über 150 Zimmer. Von 2013 bis 2015 hat das Hotel kontinuierlich Wachstum erzielt. Im Laufe des Jahres 2015 ist die durchschnittliche Zimmerbelegung um 9 % (gegenüber 2014) gestiegen. Insgesamt hat das Hotel über 15.000 Gäste und somit 40 % mehr als im Jahr 2014 begrüßen können. Im Vergleich zum Jahr 2014 stiegen der Gesamtumsatz um 18 % und das GOP um 20 %. Der Nettogewinn nach Steuern stieg im Vergleich zum Jahr 2014 um 22 %.

Nach dem Verkauf ihrer wichtigsten Vermögenswerte in Russland 2011 und dem Umzug ihrer Firmenzentrale nach Europa hat Jelena Baturina, die laut Forbes die einzige russische Milliardärin ist, verschiedenste gewerbliche Projekte im Westen realisiert. Neben der Hotelkette ging es dabei um die Produktion und den Vertrieb von regenerativer Energie (Italien), ein Unternehmen für Membrankonstruktion (Deutschland), ein Entwicklungsprojekt in den USA und eine Vielzahl von Immobilienfonds.

Kommunikation und Pressestelle Lilia Valieva +7-495-937-2362
bpressoffice@gmail.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059255/100782984> abgerufen werden.